

# SIMPLICISSIMUS

Liebhabeausgabe

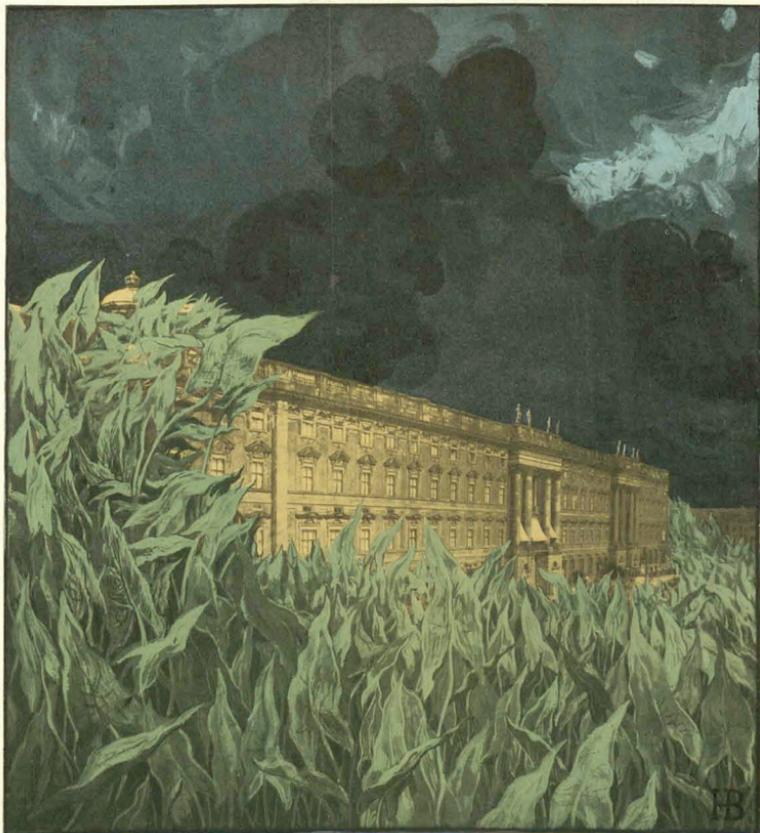
Herausgeber: Albert Langen

Abonnement halbjährlich 15 Mark

Alle Rechte vorbehalten

## Vom neuen Dornröschen-Schloß

(Zeichnung von Hermann Voer)



Es war einmal ein Schloß an der Spree. Es war so verzaubert, daß das Volk nicht eindringen konnte; denn ringsum war eine dichte Hecke — — — aber nicht von Dornen.

# Skizzen aus dem Gerichtssaal

von Ernst Seilemann



Der Vorsitzende



Die beiden Schöffen



Frau von Elbe



Benjamin, Harden und die Journalisten



Nolte und Gordon

# Wer treu gedient hat seine Zeit

(Zeichnung von Ernst Hellmann)



„Nur keene Bange nich, Susse! Ich jebe noch een Jahr mit mein' Rittmeister, aber denn bin ich frei und liebe dir jang alleene.“



„Der Major ist Ertröhlwitzer geworden. Ich hab' seinen Barschen in Mittelarrack gelockt.“

## An die Herren Hofprediger

Bitte, stecken Sie die Nasen  
Einmal tief in diese Blüten,  
Welche dicht am Throne sprossen,  
Den Sie doch so treulich hüten!

Sehen Sie mit strengen Augen  
Jedes Inkraut unterm Volke,  
Und der Saupfahl neben Ihnen  
Varg sich hinter einer Wolke?!

Ich natürlich glaube Ihnen.  
Aber viele, die Sie kennen,  
Sagen, daß Sie gern geschwiegen,  
Um das Maul nicht zu verbrennen.

Scheuchet diesen argen Zweifel,  
Daß er gänglich sich verliere!  
Gründet Magdalenenbeime  
Auch für Garbesfisiere!

Peter Schreier

## Eine Frage

Klirrt ein Kürassier am Pflaster,  
Regen sich geheime Laster.  
Stulpenstiefeln, weiße Hosen  
Führen oft zu namenlosen  
Und verbotnen Seelenkämpfen,  
Die man kaum vermag zu dämpfen.  
Durch Alanen und Dragoner  
Fällt so mancher Spreebewohner,  
Und Husaren mit den Schnörkeln  
Neizen ungesähelte Ferteln.  
Selbst beim Fußvolk und beim Träng  
Wird oft die Moral zu eng.  
Sagen Sie mir, Herr Professor:  
Wird es durch den Khatl besser?

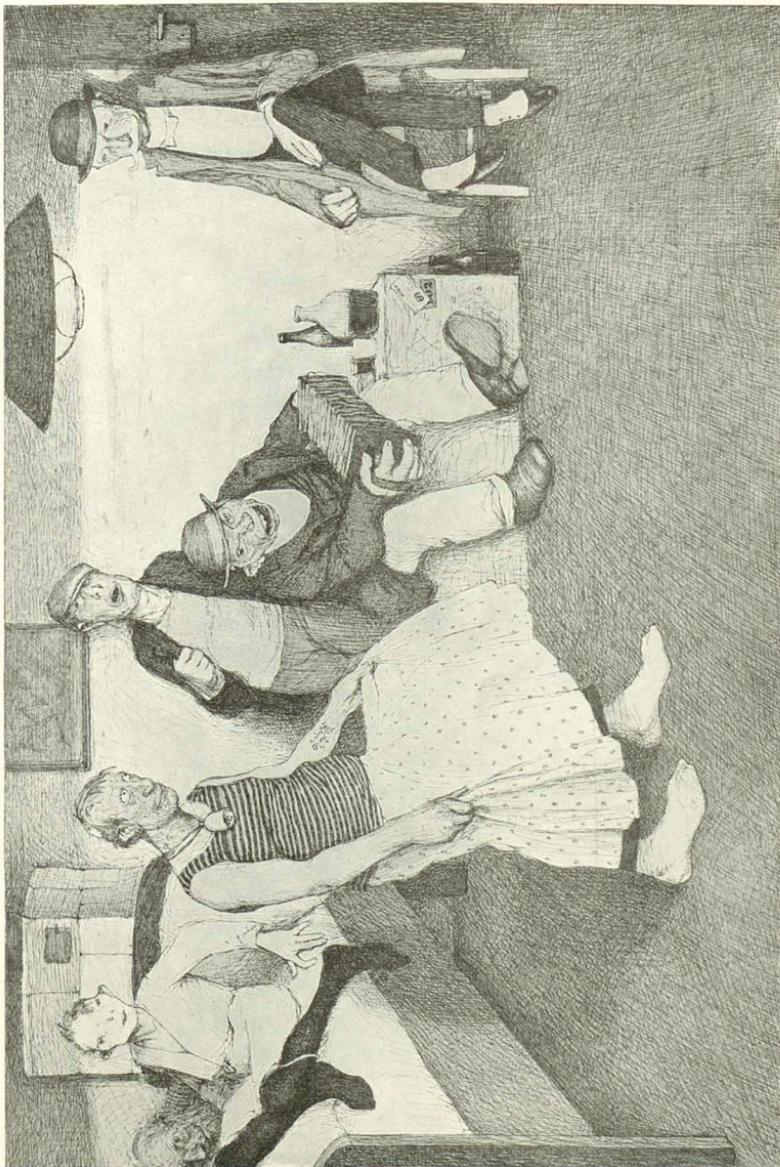
P. Schreier

## Prozeß Moltke

Ein Trauerspiel, und kann auch feste Herzen  
Erschüttern, wie der alte Mann sich wehrt.  
Ein Neb, gemacht aus dunkeln Heimlichkeiten,  
Umstrickt die Arme, lähmt ihm seine Kraft,  
Und Gegner brechen, die sich ihm verborgen,  
Und Pfeile treffen aus dem Hinterhalt.  
So fällt er einsam, muß es wehrlos bulden,  
Wie seine alte Welt zusammenbricht.  
Ein Trauerspiel, doch nicht dem dichten Haufen,  
Der gierig sich in diesen Saal gedrängt,  
Welch ein Skandal! Nicht wahr, verehrte Dame,  
Zum Anfang der Saison, Welch ein Skandal!  
Sie hören hier Intimités vom Intimen,  
Und das Pikantereste erscheint uns nackt.  
Matrasen, Bomb- und Nachttopfheimlichkeiten  
Und was geschieht bei fest verschloss'ner Tür,  
Wird offen aller Welt. Uns Himmels willen,  
Da kommt die Frau! Verlieren Sie kein Wort!  
Denn Sie vernehmen hier an Offenheiten,  
Was nie der Pöbel irgendwo vernahm.  
Ach, wie entzündend! Denken Sie, aus Kreußen,  
Die unsereiner nur von ferne sieht,  
Wird uns berichtet, was als das Geheimste  
Die ärmste Bettlerin im Volk bewahrt.  
Was ihr mit halben Worten angedeutet  
Die heiße Röte auf die Stirne treibt,  
Wird eine Gräfin nun ausführlich schildern,  
Den Vorhang lüftend überm Ehebett.  
He! Ihr dort alle hinter jener Schranke,  
Hört jedes Wort und schlürft es gierig ein,  
Und seht den Schmutz, gekehrt aus den Palästen,  
In die ihr niemals eure Füße seht!

# Die Geheimnisse der Aldervilla

(Stimmung von Polacco)



Szenenbild von Graf Eymar

## Biblische Zustände

(Zeichnung von Ernst Heilmann)



„Na, Berlin ist jetzt das reinste Godein und Godein.“ — „In der Schwefelregen von oben wird auch nicht ausbleiben.“

# Gewissenhaft

(Zeichnung von J. V. Engel ?)



„Bei so an Gewitter da füt ma scho bald lieber dahom bleib'n als zum Stammtisch gehn!  
Über ma hat halt do je' Pflicht'füll.“

Was



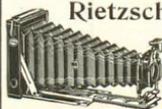
ist

## Pixosapol?

Eine flüssige antiseptische Toilettseife, wie solche von ärztlichen  
Autoritäten (Professor Lassar u. a.) zur

### Kopfwäsche

empfohlen wird als wirksamstes Mittel zur Verhütung und Bekämpfung  
von Haarfall und Kahlheit. Einfach und angenehm in der An-  
wendung. Erhältlich in dankel und hell (für hellblondes Haar) in Apotheken,  
Drogerien, Parfümerien und Preisermäßigungen. Preis der Flasche 1,20 Mk.  
Prospekte durch die Verkaufsstellen oder kostenfrei durch die Fabrik  
**Schlimpert & Co., Leipzig-R. 4.**

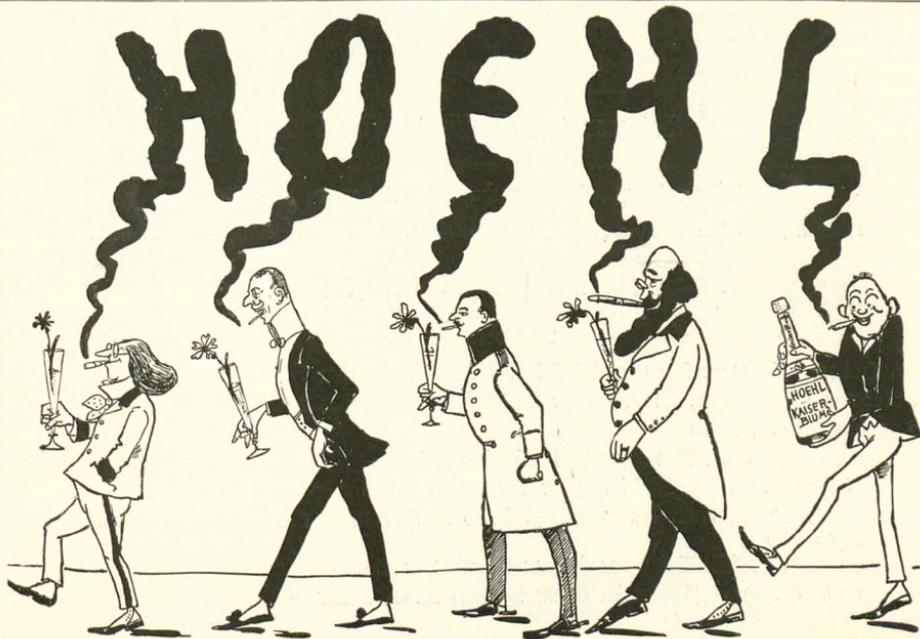


## Rietzschel's „Clack“

mit  
Rietzschel's original Anamigmaten  
Höchste Lichtstärke,  
auch bei trübem Licht,  
brillante Bilder.

Neuer Katalog No. 8 gratis.

A. Hch. Rietzschel, G. m. b. H. Optische Fabrik, München.



## KAJSERBLUME (POLONAISE)

Der „Kaiserblume“ erscheint wöchentlich einmal. Bestellungen werden von allen Postämtern, Zeitungs-Expeditoren und Buchhandlungen Jedermann entgegengenommen. Preis pro Nummer 30 Pf., ohne Frankatur, pro Quartal (12 Nummern) 3,60 M., (bei direkter Zusendung außer Kontostand in Deutschland 5 M., im Ausland 8,60 M.); pro Jahr 14,40 M., (bei direkter Zusendung: 30 M., resp. 22,40 M.). — Die Lithographien, auf qualitativ ganz hervorragendem absondern Papier hergestellt, kosten für das halbe Jahr 12 M., (bei direkter Zusendung in Holte versandt 19 M., im Ausland 22 M.), für das ganze Jahr 30 M., (bei direkter Zusendung in Holte versandt 38 M., resp. 44 M.). In Oesterreich-Ungarn Preis pro Nummer 30 h., pro Quartal K 4,40, mit direktem Postversand K 4,90. — Inserat-Gebühren für die 6 gesonderte Nonparillenzellen 1,50 M. Reichswährung.  
Annahme der Inserate durch sämtliche Bureaux der Annoncen-Expeditoren Rudolf Bressau.

# ZÜST 29/50 HP

DER TOURENWAGEN

„ZÜST“ STUTT GART Königsstrasse 14	„ZÜST“ BERLIN NW, Unter den Linden 42	„ZÜST“ MÜNCHEN Clemensstrasse 27	„ZÜST“ WIEN Kärntnering 14
--	---	--	----------------------------------

# März

Halbmonatschrift für deutsche Kultur

Herausgeber:

Ludwig Thoma, Hermann Hesse, Albert Langen, Kurt Kram

Preis des einzelnen Heftes 1 Mark 20 Pf., im Abonnement: das Quartal (6 Hefte) 6 Mark, direkt unter Kreuzband: das Quartal 7 Mark 20 Pf.

Heft 21 sieben erschienen!

Aus dem Inhalt:

Dr. Heinrich Gutler, Die Gemeinshädlichkeit der Homosexuellen  
Friedrich Hausmann, Die Vorgänge im deutschen Katholizismus  
Theodor Barth, Zion

Emile Vandervelde, Das Pluralwahlrecht in Belgien

Rudolf Hans Bartsch, Zwölf aus der Steiermark, Roman (Fortsetzung)

Felix Hollenberg, Ueber den Heimatbegriff und die Heimatkunst (Mit neun Abbildungen nach Abbildungen des Verfassers)

Bernard Shaw, Wie Shaw den Nordau demolierte (Fortsetzung)

Noald Amundsen, Gjödafahrt im Eismeer (Schluß) Mit vier Abbildungen

R. G. Francé, Mikrologie

Ludwig Thoma, Aus dem bayerischen Landtag

Gothus, Epilog zum Fall Gädte

Rundschau

Glossen

Überall zu haben. Verlag von Albert Langen in München-5



Novität!



Novität!

## Robert Hessen Glück in der Liebe

Ein Beitrag zur Psychologie des deutschen Mädchens

Umschlagzeichnung von F. von Reznick

Preis geheftet 2 Mark, in Leinen gebunden 3 Mark

„Glück in der Liebe“ ist ein Buch für Jungfrauen, die es nicht bleiben wollen. Es handelt von Liebespiel in Angriff und Verteidigung, von seiner Komik und Weisheit, seinen Erfolgen und Niederlagen. Dem Jüngling, der erlösend den Spuren der Geliebten folgt und nicht weise, wie er es anfangen soll, ihr Herz zu erobern, bietet es Ratung aus aller Not, denn das Mädchen liebt ihn Panzer, Helm und Schwert, auf das er, so ausgerüstet, mannaft seinen grimmen Feind, nämlich seine eigene Schüchternheit, aus dem Felde schlagen kann. Im andäunsten Flüsterton geschwieben, gibt es ihm spielend tausend gute, wohlüberlegte Lehren, wodurch die Mädchen gewonnen werden können, schlichter ihm als nachahmenswerten Vorbild den Ladies-man und als abschreckendes Beispiel den plumpen Blödsinnler, eine Mannespreis, die namentlich in unseren lieben Frauenland von alters her stark verbreitet ist. Frei von jeder anfechtlichen Bebrünnung ist es im Grunde eine glänzend geschriebene Taktik der Liebeserkämpfung, beleuchtet durch zahlreiche Gleichnisse aus Alltagsleben und Wollitratik. Aber nicht nur der Jüngling wird nach diesem Büchlein als einem sichern Ratgeber für sein von heiligen Angst und Zweifelheiten stark bedrücktes Liebes-schicksal greifen, auch alle denen, die im Liebesreize gelangt und ein stolzes Weib errungen haben, wird dieses unsterbliche kleine Werk an einer Quelle besseren Vergnügens werden.

Zu beziehen durch die Buchhandlungen oder direkt von  
Albert Langen in München-S

# DER NEUE MEYRINK

## Gustav Meyrinks Wachsfiguren-Kabinett

Sonderbare Geschichten

Umschlag und Buchschmuck von André Lambert

Preis geheftet 4 Mark, in Halbfranz gebunden 6 Mark

Erst wenige Bücher sind von Gustav Meyrink erschienen, und doch besitzt er heute schon in Deutschland eine große Gemeinde von begeisterten Verehrern, die mit großer Spannung und mit dem Vorgefühl eines starken künstlerischen Genusses dem Erscheinen eines neuen Werkes von ihm entgegensehen. Sein „Wachsfigurenkabinett“ wird als seine Freunde höchlich erfreuen und ihm viele neue Anhänger werben. Denn in diesem neuen Werke tritt die scharf umrisste Silhouette dieser einzigartigen künstlerischen Persönlichkeit noch stärker hervor, offenbart sich noch reiner die Feinheit dieses glänzenden Stilisten, spielt in den buntesten Farben seine Phantasie, die in Wahrheit unheimlich ist. Wer es noch nicht gelernt hat, kann bei ihm das Gruseln lernen. Das Gruseln, — aber auch das Lachen! Meyrinks Humor ist nicht der Witz des Spasmachers, der auf die Pointe hinarbeitet. Sein Humor ist zutiefst verwachsen mit der Wesenheit seiner Kunst. Und so wirkt er, wie der echte Humor wirken soll: als Befredung, als eine Erlösung aus dem Bann, in dem er nur durch die Mittel seiner starken, bewundernden Kunst unerbitlich festgehalten hat. — Die Ausstattung des Werkes ist künstlerisch höchst fein und geschmackvoll und wird das Entzücken auch der verwöhntesten Bücherfreunde erregen.

Zu beziehen durch die Buchhandlungen oder direkt von  
Albert Langen in München-S

# EIN NEUER GEDICHTSBAND VON HUGO SALUS

## DIE BLUMENSCHALE

GEDICHTE

Umschlagzeichnung von Bohumil Nehasil

Preis geheftet 2 Mark

In Leinen geb. 3 Mark

Mit diesem neuen Gedichtbuche wird Hugo Salus seiner großen Verehrergemeinde eine lebhaftere Freude bereiten. Denn es ist eine edle, reife Frucht seiner Kunst, die in ihrer Frische, Vornehmheit und Wärme einen so erfreulichen Gegensatz bildet zu dem meisten, was heute an Lyrik erscheint. Hier steht einer, der eine hinreichend starke Persönlichkeit ist, um es nicht nötig zu haben, sich durch exzentrische Gliederungsverkennungen, durch wildes Brunnstgeheuel aus der Masse unserer Lyriker hervorzuheben. Klar, massvoll und formvollendet sind diese Gedichte, und dennoch spürt man in jeder Zeile das starke Temperament durch und erkennt wieder die alte Wahrheit, dass verhaltene Kraft unendlich viel mächtiger wirkt als alle wilden Kraftgebärden lirmender Feuerköpfe. „Die Blumenschale“ erfüllt alle Hoffnungen, die man auf das nächste Gedichtbuch von Hugo Salus setzen konnte, ja übertrifft sie noch. Dieses Buch wird dem feinen Dichter viele neue Freunde zu seinen alten werben.

Zu beziehen durch die Buchhandlungen oder direkt von ALBERT LANGEN in MÜNCHEN-S



„Bitte, wo geht hier der Weg nach Erbsen? — „Ja, da geh'n e' alleweil grabaud, und erit da, wo i im vergangenen Sommer mein Safer baut hab' g'habt, rechts hüder, nachter können e' nimmer feht'n.“

# Steckenpferd- Lilienmilch- Seife



VON BERGMANN & Co. KADEBEUL-DRESDEN

erzeugt ein zartes, reines Gesicht, reizlos, jugendliches Aussehen, weisse, samtweiche Haut, Mandelblüchen Tönt und beseitigt Sommerprossen, sowie alle Arten Hauterkrankheiten. A Stück 50 Pfg. in allen Apotheken, Droger., Parfüm- u. Selbstgeschäften.

## Unschön ist Korpulenz, Fettleibigkeit! Wendelsteiner Entfettungs-Thee

Mk. 1,70 u. 3.-. Fettlösendes, alkalischerer Kräfte, Pfäuschen und Ost bringen besten Stoffwechsel, abgeben Körperabnahme und schlanke graziöse Figur. — Verträge in allen Apotheken.

4 Pakete franco durch Carl Hummel, München II.



Totenkopf Ring m. Smil-Brilliant Silber oval, 1,20  
vergold. Kopf 1,70 Gold 208 St. 4,25  
Silber Kette und Halskette 20,150.  
Hohle Kette, Perlenkette über 200, 220, 240.  
Gold u. Silberarmb. wie gew. u. franco.  
Hugo Finckel, Hannover 27.

### Sahre Befriedigung

Die Beschreibung dieser Briefmarken ist in norm. tieferen Sinne für jeder Verfertigung in Japan aus; es handelt sich nicht um eine (gemeine) Fälschung, die sich immer schon nachahmte. Daher die bei uns erstens, dass verfertigt einmal recht erkannt zu sein, so werden Sie ein Geschäft mit über 2000 an 2. u. 3. u. 4. u. 5. u. 6. u. 7. u. 8. u. 9. u. 10. u. 11. u. 12. u. 13. u. 14. u. 15. u. 16. u. 17. u. 18. u. 19. u. 20. u. 21. u. 22. u. 23. u. 24. u. 25. u. 26. u. 27. u. 28. u. 29. u. 30. u. 31. u. 32. u. 33. u. 34. u. 35. u. 36. u. 37. u. 38. u. 39. u. 40. u. 41. u. 42. u. 43. u. 44. u. 45. u. 46. u. 47. u. 48. u. 49. u. 50. u. 51. u. 52. u. 53. u. 54. u. 55. u. 56. u. 57. u. 58. u. 59. u. 60. u. 61. u. 62. u. 63. u. 64. u. 65. u. 66. u. 67. u. 68. u. 69. u. 70. u. 71. u. 72. u. 73. u. 74. u. 75. u. 76. u. 77. u. 78. u. 79. u. 80. u. 81. u. 82. u. 83. u. 84. u. 85. u. 86. u. 87. u. 88. u. 89. u. 90. u. 91. u. 92. u. 93. u. 94. u. 95. u. 96. u. 97. u. 98. u. 99. u. 100. u. 101. u. 102. u. 103. u. 104. u. 105. u. 106. u. 107. u. 108. u. 109. u. 110. u. 111. u. 112. u. 113. u. 114. u. 115. u. 116. u. 117. u. 118. u. 119. u. 120. u. 121. u. 122. u. 123. u. 124. u. 125. u. 126. u. 127. u. 128. u. 129. u. 130. u. 131. u. 132. u. 133. u. 134. u. 135. u. 136. u. 137. u. 138. u. 139. u. 140. u. 141. u. 142. u. 143. u. 144. u. 145. u. 146. u. 147. u. 148. u. 149. u. 150. u. 151. u. 152. u. 153. u. 154. u. 155. u. 156. u. 157. u. 158. u. 159. u. 160. u. 161. u. 162. u. 163. u. 164. u. 165. u. 166. u. 167. u. 168. u. 169. u. 170. u. 171. u. 172. u. 173. u. 174. u. 175. u. 176. u. 177. u. 178. u. 179. u. 180. u. 181. u. 182. u. 183. u. 184. u. 185. u. 186. u. 187. u. 188. u. 189. u. 190. u. 191. u. 192. u. 193. u. 194. u. 195. u. 196. u. 197. u. 198. u. 199. u. 200. u. 201. u. 202. u. 203. u. 204. u. 205. u. 206. u. 207. u. 208. u. 209. u. 210. u. 211. u. 212. u. 213. u. 214. u. 215. u. 216. u. 217. u. 218. u. 219. u. 220. u. 221. u. 222. u. 223. u. 224. u. 225. u. 226. u. 227. u. 228. u. 229. u. 230. u. 231. u. 232. u. 233. u. 234. u. 235. u. 236. u. 237. u. 238. u. 239. u. 240. u. 241. u. 242. u. 243. u. 244. u. 245. u. 246. u. 247. u. 248. u. 249. u. 250. u. 251. u. 252. u. 253. u. 254. u. 255. u. 256. u. 257. u. 258. u. 259. u. 260. u. 261. u. 262. u. 263. u. 264. u. 265. u. 266. u. 267. u. 268. u. 269. u. 270. u. 271. u. 272. u. 273. u. 274. u. 275. u. 276. u. 277. u. 278. u. 279. u. 280. u. 281. u. 282. u. 283. u. 284. u. 285. u. 286. u. 287. u. 288. u. 289. u. 290. u. 291. u. 292. u. 293. u. 294. u. 295. u. 296. u. 297. u. 298. u. 299. u. 300. u. 301. u. 302. u. 303. u. 304. u. 305. u. 306. u. 307. u. 308. u. 309. u. 310. u. 311. u. 312. u. 313. u. 314. u. 315. u. 316. u. 317. u. 318. u. 319. u. 320. u. 321. u. 322. u. 323. u. 324. u. 325. u. 326. u. 327. u. 328. u. 329. u. 330. u. 331. u. 332. u. 333. u. 334. u. 335. u. 336. u. 337. u. 338. u. 339. u. 340. u. 341. u. 342. u. 343. u. 344. u. 345. u. 346. u. 347. u. 348. u. 349. u. 350. u. 351. u. 352. u. 353. u. 354. u. 355. u. 356. u. 357. u. 358. u. 359. u. 360. u. 361. u. 362. u. 363. u. 364. u. 365. u. 366. u. 367. u. 368. u. 369. u. 370. u. 371. u. 372. u. 373. u. 374. u. 375. u. 376. u. 377. u. 378. u. 379. u. 380. u. 381. u. 382. u. 383. u. 384. u. 385. u. 386. u. 387. u. 388. u. 389. u. 390. u. 391. u. 392. u. 393. u. 394. u. 395. u. 396. u. 397. u. 398. u. 399. u. 400. u. 401. u. 402. u. 403. u. 404. u. 405. u. 406. u. 407. u. 408. u. 409. u. 410. u. 411. u. 412. u. 413. u. 414. u. 415. u. 416. u. 417. u. 418. u. 419. u. 420. u. 421. u. 422. u. 423. u. 424. u. 425. u. 426. u. 427. u. 428. u. 429. u. 430. u. 431. u. 432. u. 433. u. 434. u. 435. u. 436. u. 437. u. 438. u. 439. u. 440. u. 441. u. 442. u. 443. u. 444. u. 445. u. 446. u. 447. u. 448. u. 449. u. 450. u. 451. u. 452. u. 453. u. 454. u. 455. u. 456. u. 457. u. 458. u. 459. u. 460. u. 461. u. 462. u. 463. u. 464. u. 465. u. 466. u. 467. u. 468. u. 469. u. 470. u. 471. u. 472. u. 473. u. 474. u. 475. u. 476. u. 477. u. 478. u. 479. u. 480. u. 481. u. 482. u. 483. u. 484. u. 485. u. 486. u. 487. u. 488. u. 489. u. 490. u. 491. u. 492. u. 493. u. 494. u. 495. u. 496. u. 497. u. 498. u. 499. u. 500. u. 501. u. 502. u. 503. u. 504. u. 505. u. 506. u. 507. u. 508. u. 509. u. 510. u. 511. u. 512. u. 513. u. 514. u. 515. u. 516. u. 517. u. 518. u. 519. u. 520. u. 521. u. 522. u. 523. u. 524. u. 525. u. 526. u. 527. u. 528. u. 529. u. 530. u. 531. u. 532. u. 533. u. 534. u. 535. u. 536. u. 537. u. 538. u. 539. u. 540. u. 541. u. 542. u. 543. u. 544. u. 545. u. 546. u. 547. u. 548. u. 549. u. 550. u. 551. u. 552. u. 553. u. 554. u. 555. u. 556. u. 557. u. 558. u. 559. u. 560. u. 561. u. 562. u. 563. u. 564. u. 565. u. 566. u. 567. u. 568. u. 569. u. 570. u. 571. u. 572. u. 573. u. 574. u. 575. u. 576. u. 577. u. 578. u. 579. u. 580. u. 581. u. 582. u. 583. u. 584. u. 585. u. 586. u. 587. u. 588. u. 589. u. 590. u. 591. u. 592. u. 593. u. 594. u. 595. u. 596. u. 597. u. 598. u. 599. u. 600. u. 601. u. 602. u. 603. u. 604. u. 605. u. 606. u. 607. u. 608. u. 609. u. 610. u. 611. u. 612. u. 613. u. 614. u. 615. u. 616. u. 617. u. 618. u. 619. u. 620. u. 621. u. 622. u. 623. u. 624. u. 625. u. 626. u. 627. u. 628. u. 629. u. 630. u. 631. u. 632. u. 633. u. 634. u. 635. u. 636. u. 637. u. 638. u. 639. u. 640. u. 641. u. 642. u. 643. u. 644. u. 645. u. 646. u. 647. u. 648. u. 649. u. 650. u. 651. u. 652. u. 653. u. 654. u. 655. u. 656. u. 657. u. 658. u. 659. u. 660. u. 661. u. 662. u. 663. u. 664. u. 665. u. 666. u. 667. u. 668. u. 669. u. 670. u. 671. u. 672. u. 673. u. 674. u. 675. u. 676. u. 677. u. 678. u. 679. u. 680. u. 681. u. 682. u. 683. u. 684. u. 685. u. 686. u. 687. u. 688. u. 689. u. 690. u. 691. u. 692. u. 693. u. 694. u. 695. u. 696. u. 697. u. 698. u. 699. u. 700. u. 701. u. 702. u. 703. u. 704. u. 705. u. 706. u. 707. u. 708. u. 709. u. 710. u. 711. u. 712. u. 713. u. 714. u. 715. u. 716. u. 717. u. 718. u. 719. u. 720. u. 721. u. 722. u. 723. u. 724. u. 725. u. 726. u. 727. u. 728. u. 729. u. 730. u. 731. u. 732. u. 733. u. 734. u. 735. u. 736. u. 737. u. 738. u. 739. u. 740. u. 741. u. 742. u. 743. u. 744. u. 745. u. 746. u. 747. u. 748. u. 749. u. 750. u. 751. u. 752. u. 753. u. 754. u. 755. u. 756. u. 757. u. 758. u. 759. u. 760. u. 761. u. 762. u. 763. u. 764. u. 765. u. 766. u. 767. u. 768. u. 769. u. 770. u. 771. u. 772. u. 773. u. 774. u. 775. u. 776. u. 777. u. 778. u. 779. u. 780. u. 781. u. 782. u. 783. u. 784. u. 785. u. 786. u. 787. u. 788. u. 789. u. 790. u. 791. u. 792. u. 793. u. 794. u. 795. u. 796. u. 797. u. 798. u. 799. u. 800. u. 801. u. 802. u. 803. u. 804. u. 805. u. 806. u. 807. u. 808. u. 809. u. 810. u. 811. u. 812. u. 813. u. 814. u. 815. u. 816. u. 817. u. 818. u. 819. u. 820. u. 821. u. 822. u. 823. u. 824. u. 825. u. 826. u. 827. u. 828. u. 829. u. 830. u. 831. u. 832. u. 833. u. 834. u. 835. u. 836. u. 837. u. 838. u. 839. u. 840. u. 841. u. 842. u. 843. u. 844. u. 845. u. 846. u. 847. u. 848. u. 849. u. 850. u. 851. u. 852. u. 853. u. 854. u. 855. u. 856. u. 857. u. 858. u. 859. u. 860. u. 861. u. 862. u. 863. u. 864. u. 865. u. 866. u. 867. u. 868. u. 869. u. 870. u. 871. u. 872. u. 873. u. 874. u. 875. u. 876. u. 877. u. 878. u. 879. u. 880. u. 881. u. 882. u. 883. u. 884. u. 885. u. 886. u. 887. u. 888. u. 889. u. 890. u. 891. u. 892. u. 893. u. 894. u. 895. u. 896. u. 897. u. 898. u. 899. u. 900. u. 901. u. 902. u. 903. u. 904. u. 905. u. 906. u. 907. u. 908. u. 909. u. 910. u. 911. u. 912. u. 913. u. 914. u. 915. u. 916. u. 917. u. 918. u. 919. u. 920. u. 921. u. 922. u. 923. u. 924. u. 925. u. 926. u. 927. u. 928. u. 929. u. 930. u. 931. u. 932. u. 933. u. 934. u. 935. u. 936. u. 937. u. 938. u. 939. u. 940. u. 941. u. 942. u. 943. u. 944. u. 945. u. 946. u. 947. u. 948. u. 949. u. 950. u. 951. u. 952. u. 953. u. 954. u. 955. u. 956. u. 957. u. 958. u. 959. u. 960. u. 961. u. 962. u. 963. u. 964. u. 965. u. 966. u. 967. u. 968. u. 969. u. 970. u. 971. u. 972. u. 973. u. 974. u. 975. u. 976. u. 977. u. 978. u. 979. u. 980. u. 981. u. 982. u. 983. u. 984. u. 985. u. 986. u. 987. u. 988. u. 989. u. 990. u. 991. u. 992. u. 993. u. 994. u. 995. u. 996. u. 997. u. 998. u. 999. u. 1000.

Edhe Briefmarken. Große illustrierte Probenliste — gratis und franco. — Max Herbig, Berlin, Hamburg 1.

Stolzener  
bürger

Schwellbäcker  
u. Bäcker-Einrichtung  
Fabrik Stolzenburg  
Das. Baden.

## Laurentius-Tee

gegen Magerkeit

hervorragende Erfindung von Dr. Biehoff, Paris.  
Vorteilhaft zur Erreichung eleganter Körperformen.

Laurentius-Tee besteht aus Pflanzen, wirkt Appetit erregend, ist ein vorzügliches Kräftigungsmittel, lässt die Magerkeit verschwinden, erhält volle Körperformen verleiht dem Körper Anmut und Schönheit.

Erfolg und Unschädlichkeit garantiert.  
Preis pro Paket Mk. 5.—

Generaldepot: Engelapotheke Frankfurt a.M.  
Berlin: Bellevue Apotheke. Bremen: Rait-Apotheke.  
Breslau: Naumburg-Apoth. Chemnitz: Adler-Apoth. Dresden: Büchsen-Apoth.  
Hamburg: Rathaus Apotheke. Hannover: Löwen-Apotheke. Leipzig: Hof-Apotheke.  
München: Löwen Apoth. Nürnberg: L. E. Meisen Apoth. Stuttgart: Schwann-Apoth.  
Prospekte u. Anpreisungsblätter No. 3 gratis u. franco durch das General-Depot.

## Blickensderfer

125000 im Gebrauch!

Erstklassiges System mit sichtbarer Schrift, direkt, Färbung ohne Farbband, auswechselbare Typen, Tabulator und allen letzten Neuerungen. Preis kompl. mit 2 Schriftarten u. Maschik, elegant, Verzehnhundert No. 5 209 Mk., No. 7 210 Mk., No. 8, neuweise, hoch, vertrieben u. verb. Modell mit Rückhalteapparat u. neuem Tabulator, 275 Mk.

Katalog franco.  
Auf Wunsch monatliche Teilzahlung.

Groyen & Richtmann, Köln. BERLIN, Leipziger-Strasse 107.  
Die Blickensderfer ist fast überall das Kgl. Justizministeriums vom 19. Juli 1907 zur Herstellung von Urkunden zugelassen.

## Jugend-Eisenbahnen

mit elektrischem Dampf- und Uhrwerkbetrieb. Sämtliche Einzelteile dazu, wie: Schienen, Weichen, Bahnhöfe, Fernost. usw.

### Experimentierkästen

Induktionsmaschinen mit Nebenschluss, Voltmeter, Dynamometer, Apparate für Induktionsversuche, drahtlose Telegraphie, Baumfaserleitungen, Modelle, Laternen usw., Akkumulatorwagen usw. — Preisabgabe 6 bis 100000 gratis und franco. Elektrische Kisten und Telegraphen Apparate, sämtliche Einzelteile, fertige Produkte, Elektrische Taschen und Handlampen in allen nur denkbaren Ausführungen, mit Batterien und Akkumulatoren, siehe Preisliste 5.

Spezial-Apparat, Patent, Halberstadt 47, Rathenow.

Fritz Saran, u. Tensel-Güter-Artikel.

Für Ostmer., Ungarn: Wien IX, Währingerstrasse 68, (Städtische Musterkammer).

Wünschen Sie sich einen starken, gesunden, muskulösen Körper, so fordern Sie Gratisbroschüre von Ernst Hasenflück, Hamburg 8, Spillergasse 20.

## Rudolf Baur

Trade Innsbruck auftrich.

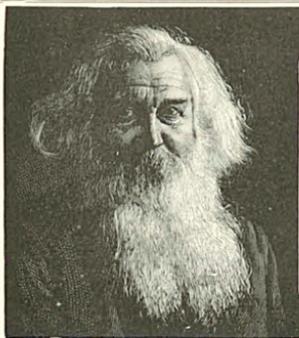
Rudolfstrasse 4 II.

empfiehlt seine echten Innsbrucker Schafwoll-Loden für Herren u. Damen.

Katalog u. Muster gratis u. franco.

Zoll-u. portofreier Versand nach allen Ländern.

St. Louis 1904. Goldene Medaille.



## Der Rat eines erfahrenen Mannes:

Man gebe den Kleinen morgens nicht immer Kaffee, der doch keinen Nährstoff enthält, sondern den äusserst nährstoffreichen, erfrischenden und stets sehr gern getrunkenen **VAN HOUTEN'S CACAO!** Besonders früh, wenn die Kinder zur Schule gehen.

# COGNAC MACHOLL

VORZÜGLICHE  
MARKE

**Wiesbaden** Saison das ganze Jahr.

Weltbekannter Kur- & Badeort.

Prospekte gratis durch die Kurverwaltung.



Der **UNION-CASHIER** ist eine automatische Auszahl- & Wechsel-Maschine, welche an der Spitze der Zeit die gesamte Arbeit leicht und rasch erledigt von 1 Pf. bis 100 Mk. und ist in allen Sprachen einmündig auszusprechen. Union Special-Maschinen-Fabrik, G.m.b.H. Stuttgart.

Ziehung 22., 23., 25., 26. November in Berlin.  
**Wohlfahrts-Lose à 3.30**

(Zehn à Liste 30 Pf. extra) zu Gewinn 4. deutschen Schutzgebiete, 12.977 Geldgew. ohne Abzug 30.

**490000**

Hauptgewinn: **75,000**  
**50,000**  
**25,000**  
**15,000**

usw.  
420.000 Lose. Gesamtwinn: **Lud. Müller & Co.** in München, Kaufstr. 39  
Nürnberg, Kaiserstr. 58  
Hamburg, St. Johannisstr. 21  
Sensur haben empfohlen:

**Nürnberg 3 M. Geldlose**  
Hauptgewinn: Mark

**50,000**  
**20,000**  
**10,000**

Porto und Liste 30 Pf. extra.  
**Lud. Müller & Co.** in Nürnberg und München.  
**Ad. Müller & Co.** in Hamburg und Leipzig.  
In Österreich-Ungarn nicht erlaubt.

**Glänzende Auto-Gelegenheit!**  
HIRSCHER-Wagen, weltbekannt, erstklassige Fabrikat, gezeichnet, solide, 2036 Pfd., Modell 1906, wenig gefahren, mit exzellenter Platinen-Carrosserie. Bei dem helgen, Verdeck, reichhaltigen Zubehör, Neupreis über M. 21.000,—, sofort zu M. 12.500,— zu verkaufen. Kostensowen Vorführung des Wagens in Kleinland und Westfalen bereitswillig.  
**Hans Emil Hartmann, Aachen**  
Lothstr. 12.

**Kleinig & Blasberg**  
Leipzig 39  
Illustrierte Preisliste (mit Anhang) über alle **elektrischen Artikel** für Starkstrom-Anlagen, Elektr. Klingel-, Telefon- und Elektr. Moment- & Lichtstrom-Anlagen, Elektr. Lehrmittel u. Apparate.

*Stein Trocken*  
feinstes deutsches Sekt



Gebrüder Stein  
Düsseldorf.

## == Kapitalisten ==

ob gross oder klein wird Gelegenheit geboten viel Geld mit begrenzten Mitteln durch Ausnutzung vorzüglicher Mitteln der Börse zu verdienen. Nur ernstliche Reflektanten wollen Ihre gef. Zuschriften richten unter **K B 7846** an **Rudolf Mosse, Cöln.**



## In der Ahnengruft

(Zeichnung von E. Verlaß)



„Was hast du?“ — „Mir wird übel, die Liebenberger Tafelrunde hat mich ättert.“

## Zerstörte Ideale

(Zeichnung von J. v. Reznicek)



„Zu denken, daß aus einem Leutnant mal ein General Eürü wird!“

Innere Nadel im Stängelröhrchen die weinste Vertheilung. — Die 5 gepulverte Niparacelle-Zelle oder deren Raum kostet 1,20 Mk.; bei Wiederholungen entsprechender Rabatt.

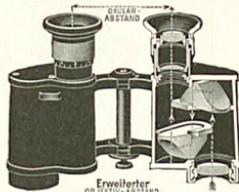
**Schwächliche** in der Entwicklung oder beim Lernen zurückbleibende **Kinder**

sowie **blutarme** sich matt führende und **nervöse** überarbeitete, leicht erregbare, frühzeitig erschöpfte **Erwachsene** gebrauchen als Kräftigungsmittel mit grossem Erfolg

# DR. HOMMEL's Haematogen.

Der Appetit erwacht, die geistigen und körperlichen Kräfte werden rasch gehoben, das Gesamt-Nervensystem gestärkt.

Man verlange jedoch ausdrücklich das **echte „Dr. Hommel's“ Haematogen** und lasse sich keine der vielen Nachahmungen ansehn.



# ZEISS Prisma-Feldstecher

mit erhöhter Plastik der Bilder.

Sieben erzielten

## Neue Modelle für REISE — SPORT — JAGD — ARMEE — MARINE.



**Hohe Lichtstärke**  
**Grosses Gesichtsfeld**

Die anerkannten Vorzüge der Zeiss-Prisma-Feldstecher:  
**Vorzügliche Schärfe**  
**Präzision der Ausführung**  
sind bei den neuen Modellen weitgehend gesteigert.

**Stabilität**  
**Tropensicherheit**



**Spezialprospekte gratis und franko.**

zu beziehen von allen optischen Geschäften sowie direkt von  
**CARL ZEISS, JENA** Berlin NW., Dorotheenstr. 29. — Frankfurt a. M., Bahnhofspl. 8, Ecke Kaisersstr. — Hamburg, Rathausmarkt 8 — London W., 29 Margaret Street, Regent Street — Wien IX, 3. Ferseltgasse 1, Ecke Maximilianpl. — St. Petersburg, Kasanaja Ulitsa 2.

Das Haar reinigen und kräftigen, das ist der Zweck, der durch das **EAU DE QUININE** von **ED. PINAUD** 18 Place Vendôme, PARIS erreicht wird.

**Neu! 20 Jahre jünger. Neu!**  
„20 Jahre jünger“ gibt grossen Haaren die **frühere Farbe** wieder. Kein gewöhnliches Haarfarbmittel. Erfolg garantiert, vollständig unschädlich, ist wasserseif. Flasche Mk. 3.50.  
**Frau Herm. Schellenberg,**  
Düsseldorfer III, Schadowstrasse 76. Telefon 1278.

**Studenten-Utensilien-Fabrik**  
kleinste und grösste Fabrik dieser Branche  
**Emil Lüdke**, vertritt Carl Hübner & Co., Jena (H. 3. Goldene Medaille).  
Max wassner g. Kataloq.

**Echte Briefmarken**  
500 St. nur M. 4.—, 1000 St. nur M. 12.—  
40 schweizer 1.25, 80 schweizer 4.—  
50 Deutsche Köln 3.—, 200 engl. Kolonien 4.50  
100 schweiz. Obersee 1.80, 200 schweiz. Obersee 1.80  
300 Europa 3.—, 600 Europa 7.50,  
100 Ostsee 3.—, 50 Amerika 1.25.  
Alle verschieden und echt.   
**Albert Friedemann**  
Briefmarkenhandlung, LEIPZIG  
Zahlung und Lese gratis. Albums in allen Preislagen.

**Billige Briefmarken** Preisliste gratis sendet Hugo Niegert, Altena (Silo).

**Gratis** Leitfaden für Briefmarken-Sammler, Philipp Kosack, Berlin C., Ziegelstr. 12.

**Briefmarken** aller Länder, Preisliste gratis, 200 versch. engl. Kolonien M. 2.22, 2 Pakt, Berlin, Postfach 177.

**Briefmarken-billig** Herrliche Auswahlen bereitwillig. Preislisten gratis. gedruckte, meist. AMERICA.

**Kantophon-** Musik-Sprech-Apparate  
220, 30, 40, 50, 60, 80—200  
Automaten à 10, 150—225 M.  
Lauter Wiedergabe v. Sprache, Gesang u. Musik. — Preisliste gratis.  
Schallplatten doppelseitig à 1/2, 2, 3, 4 M.  
**Jul. Heinr. Zimmermann,** Fabrik-Quartier, 2038, Leipzig, Seidestra. 17.

## Fort mit der Feder!

Die neue **Liliput-Schreibmaschine** ist das Schreibwerkzeug für jedermann.

**Preis 28 Mark.**  
Ohne Erlernung sofort an schreiben. Schreift so schön wie bei den teureren Maschinen. Keine Wechselschriften. Sofort und dauernd sichtbare Schrift. Auswechselbares Typenset für fremde Sprachen. Verfügbares mittels Durchschlag und viele andere Vorzüge. Preisliste auf allen beschrifteten Ausstellungen. Glänzende Auszeichnungen auf den verschiedensten Berufen.  
Bitte verlangen Sie heute noch gratis. 1. Foto. Bild. Prosp. selbst Amerik. Schreibern von **Justin Wm. Bamberger & Co.,** Fabrik feinstech. Apparate München 8, Lindwurmstrasse 120 u. 121.  
**Wiederverkäufer überall gesucht!**

**Alle Völker fordern energisch**

Neumann's Germania- Ideal-

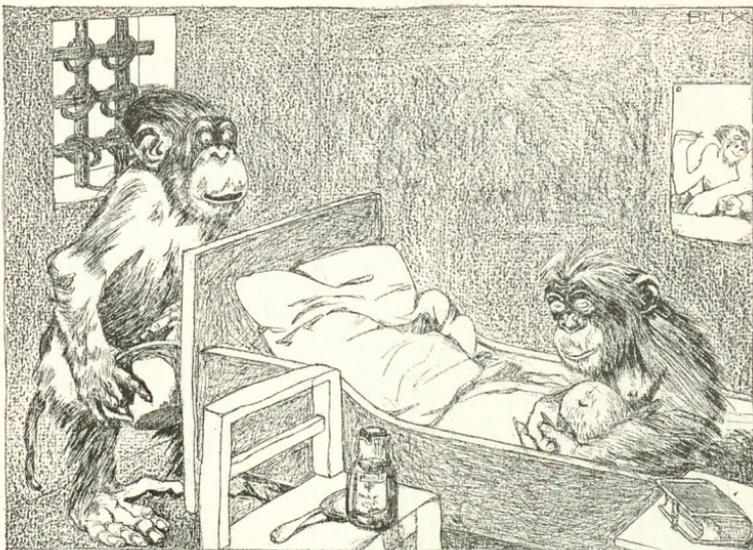
**Seidel & Naumann Dresden**

Raucher bevorzugen **TUMA-Cigaretten** Reichsgraf 3 1/2.

Verantwortlich: Für die Redaktion **Hans Ralpar Oubranfson**; für den Schriftleitend **Max Haindl**, beide in München. **Simplicifimus-Verlag**, G. m. b. H., München. — Redaktion und Expedition: München, Raubachstrasse 91. — Druck von **Stredler & Gehrder** in Stuttgart. In Oesterreich-Ungarn für die Redaktion verantwortlich **August Witzgla** in Wien I. — Expedition für Oesterreich-Ungarn bei **Dafaeit & Witzgla** in Wien I, Graben 28.







„Ich hatte geglaubt, daß du als Märchen neben mir schweben würdest!“

## Der Almormesser

Eine Berliner Szene Von Robert Meier

Sie spielt im Schlafgemache des Ehepaars Artur und Hermine Broßke. Es ist Nacht

Hermine *flüstert im Bette*:

Du bist noch auf, mein Liebster? Kommt du nicht? Gleich gleich, Herminden! Gleich im Augenblick, Dann will ich bei dir sein, du süßes Leffchen!

Artur: Ach Artur! Ich bin glücklich! Du nicht auch? Nun find es schon zwei Wochen nach dem Tag, Der uns vereiniget hat, Die Hochzeitsfeier, Wie war sie himmlisch! Bozen, Rom, Florenz und Mailand, München! Alle Städte und Die Seen meines Glücks.

Artur: Ach, Mädchen, sag:

Wißt du mir das nicht schriftlich geben?

Hermine: Was?

Artur: Daß ich in München, Bozen und Florenz,

In Rom, in Mailand meine Pflicht erfülle,

Hermine: Was sollen diese Scherze?

Artur: Es ist kein Spaß!

Ich müßt' es wirklich gerne schriftlich haben,

Wemöglich mit der Zahl, wenn du sie weißt.

Hermine: Pst, Artur, du mißt gründlich ein!

Artur: Bereit mich doch! Es ist wegen später, wenn du —

Hermine: Man weiß ja nicht — vielleicht gelibchen wirst,

Ich — ich, Mädchen — wenn dann einer sagt,

Ich wäre nicht normal, du wärest Sogin

Und böse auf mich, und häßtest dann vergessen,

Hermine: Wie oft und wann ...

Artur: Ich folle bei Oberst!

Hermine: Den so was reden? Artur!!

Artur: Du, du, du!

Hermine: Das tun die Damen doch vom hohen Adel,

Und vor den Schwanten gibt es keine Scham.

Artur: Ich werde ernstlich böse.

Hermine: Zunderschweinden!

Artur: Sei wieder gut! Es war nicht schlecht gemeint.

Hermine: Ich will verzeihen, wenn du scheinig kommst,

Artur: Mein Herrchen! mein Affe! Säupt' Pus!

Hermine: Nun, woiß's? Was tußt du denn?

Artur: Unter das Bett geschoben.

Hermine: Gleich! Gleich!

Artur: Ich komme schon.

Hermine: Was treibst du unterm Bett?

Artur: Das will ich wissen!

Hermine: Nichts, Den Almormesser

Artur: Hab' ich nun angebracht für alle Fälle.

Hermine: Den Almormesser?

Artur: Ja.

Hermine: Was ist denn das?

Artur: Ach, ein Maßföndchen. Für Berlin erfunden,

Das jedesmal, wenn etwas zuweisen und

Passiert, die Zahlen angibt.

Hermine: Und das hängt du auf?

Artur: Ich muß. So geht's gerne für normal.

Hermine: Man weiß nicht, wie man in die Lage kommt,

(Zeichnung von E. Wöden)



„Gehandhabst! So oft man jetzt, Regt! kommandiert, grinsen die Kerle!“

Daß ein Berliner Nichter sich genau

Hermine: Erträudigt ...

Hermine: Fängst du wieder an? Was kommt

Artur: Dir eigentlich in Sinn?

Hermine: Die Frau vom Elbe

Hermine: (betäubt)

Nun, Hebes Mädchen, ist der Almormesser

Hermine: Du seinen Maß, Und wenn du glücklich bist,

Hermine: Dann werden wir Normalität beweisen,

Hermine: Zunächst zu unfer Freude. Später auch

Hermine: Zum Ehrenhymne eines Nichters.

Hermine: Komm!

## Jus primae noctis

Das war in der guten alten Zeit

Hermine: (Wut für die Herren Barone und Grafen!),

Hermine: Da gerieten dere Überläßel,

Hermine: Die Scher der Fiedler zum Hochzeittanz,

Hermine: Und spielten die Jünger den Jungferntanz,

Hermine: Es hette der Junter den Jungferntanz,

Hermine: Und gärten und garten die Scheure Seuben,

Hermine: Sie wußten, sie müßten alle dran glauben,

Hermine: Der Herr legt sich zu der Braut ins Bett —

Hermine: Für den bannnen Dauen les beaux restes!

Hermine: Wie anders heut, da die bösen Herrn

Hermine: (Der Engen und Sämmorhoben Köhnen!)

Hermine: Da tanzen sie, firt mit den Schötern, gern

Hermine: Leutlich mit unferes Bettes Sehen.

Hermine: Da labet ein Graf bei der Damenwahl

Hermine: (Ehemine Geboten zum Liebesmal)

Hermine: Und spendiert ihnen Bier und Champagner und Braten

Hermine: Und begieret sie so zu edlen Zaten.

Hermine: Das ist wieder — so hat mich ein Weiser belehrt —

Hermine: Das jus primae noctis — nur umgehört,

Edgar Gieseler

## Sarden

Für Licht und Wahrheit und fürs Vaterland

Hermine: Sieht man ihn ringen

Hermine: Und edelbleid mit faustgeißter Hand

Hermine: Den Flamborg schwingen.

Hermine: Er senkt in manchen hochgestellten Kopf

Hermine: Voll über Gabe

Hermine: Den trüchlich scharfen, unentwegten Kopf

Hermine: Und räumpf die Nase.

Hermine: Nur eine Lösung kennt er, blank und hell:

Hermine: Pro patria mori!

Hermine: Müßig's von vorn, gelingt's eventuell

Hermine: A posteriori.

Katantate

# Anstatt der Mißhandlungen

(Zeichnung von G. Zöfel)



Wie man mit Verehrung sieht, behandeln die militärischen Vorgesetzten jetzt ihre Untergebenen direkt mit Liebe.